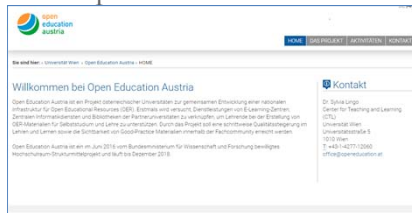




„Open Education Austria^{Advanced} OER-Gesamtpaket für österreichische Hochschulen“

BMBWF, 20.1.2020

www.openeducation.at



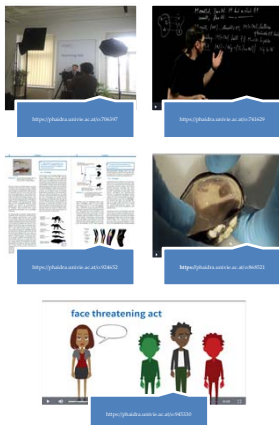
Univ.-Prof. Dr. Ronald Maier, Universität
Wien, Vizerektor für Digitalisierung und
Wissenstransfer

Dr. Charlotte Zwiauer, Universität Wien,
Leitung Center for Teaching and Learning

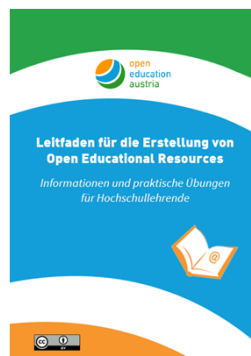


Ausgangslage: OEA 2016-19

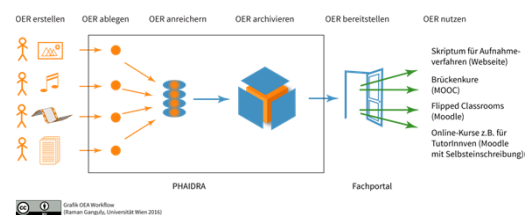
Service für Lehrende:



Qualifizierung:



Workflow:





Projektrahmen OEA^{Advanced}

Kooperationspartner: Universität Wien (Lead), Technische Universität Graz, Universität Graz, Universität Innsbruck sowie Forum Neue Medien in der Lehre Austria (FNMA) und Österreichisches Institut für Berufsbildungsforschung (öifb)



Ziel: Umsetzung eines **Gesamtkonzeptes für die nachhaltige Verankerung** von Open Educational Resources (OER) und Open Educational Practices an österreichischen Hochschulen.

Laufzeit: 2020 – 2023

3



Projektziele



- Weiterentwicklung der zentralen technischen Infrastruktur



- Qualifizierung für Lehrende



- Aufbau einer nationalen OER-Zertifizierungsstelle (mit FNMA & öifb)



- Vorantreiben der Services für Lehrende

4

Maßnahmen zu OER-Infrastrukturen

OFFENE SYSTEMLANDSCHAFT

OPEN FOR COLLABORATION

Adaptierung und Designanpassungen des Fachportals sowie dessen Ausrollung inkl. Schnittstellen (Lernplattformen, Streamingplattformen etc.)

Betrieb des Portals inkl. Dokumentation und Beratungsleistung für andere Universitäten (LOM-Metadatenschema etc.)

Entwicklung und Anbindung der lokalen Repositorien an das Portal über die offenen Schnittstellen

Etablieren von *technischen und nicht technischen Qualitätskriterien*

Dezentrale Archivierung – zentrale Suche

5

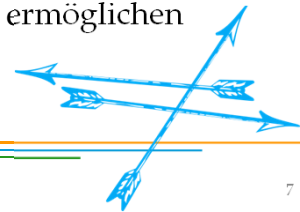
Perspektive Lehrende

- **Services:** Lehrende erhalten Unterstützung bei der Entwicklung offen lizenzierter Materialien.
- **Owner-Prinzip:** Lehrende wählen selbst eine Lizenz aus und bereiten die OER für die Archivierung im institutionellen Repository auf.
- **Veröffentlichung** der OER im Fachportal, nach Disziplinen suchbar
- OER erhöhen **Sichtbarkeit und Reputation** in der Fachgemeinschaft.
- **Nachnutzung:** Lehrende und Studierende nutzen die frei verfügbaren Materialien für ihr Lehren und Lernen.



6

- **OER & Open Educational Practices:** Lehrende für OER sensibilisieren, OER in studierendenzentrierten Lehrkonzepten einsetzen, gute Praxis teilen
- OER-Services an den Universitäten institutionell verankern, **Culture of Openness** promoten, Nachhaltigkeit sicherstellen
- **Wissenstransfer** von den Universitäten in andere Bildungseinrichtungen und in die Öffentlichkeit (Third Mission)
- **Teilhabe** möglichst aller Hochschulen am OER-Verbund ermöglichen



7



Fragen?
Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:
Dr. Charlotte Zwiauer
charlotte.zwiauer@univie.ac.at
www.openeducation.at

8